Bevölkerung

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Vierteljahresberichte / Statistisches Amt der Stadt Bern**

Band (Jahr): **17 (1943)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

VIERTELJAHRESÜBERSICHTEN

1. BEVÖLKERUNG.

Entwicklung der Wohnbevölkerung.

1 Monat	Anfangsbestand	Geburtenüberschuß	Wanderungsgewinn [1]	Gesamtzunahme	Endbestand: Überhaupt	Endbestand: Dav. Ausländer absolut	Endbestand: Dav. Ausländer %	Mittlere Wohnbevölkerung
Juli	131 798	86	— 58	28	131 826	3858	2,9	131 810
August	131 826	105	136	241	132 067	3877	2,9	131 950
September	132 067	104	— 28	76	132 143	3825	2,9	132 100
3. Viertelj. 1943	131 798	295	50	345	132 143	3825	2,9	131 950
3. Viertelj. 1942	130 248	277	— 173	104	130 352	4016	3,1	130 330

[1]) Wegzugszuschlag 4 %.

Eheschließungen, Geburten und Todesfälle.

2 Monat	Absolute Zahlen: Eheschließungen	Absolute Zahlen: Lebendgeborene überhaupt	Absolute Zahlen: Lebendgeborene außerehelich	Absolute Zahlen: Gestorbene überhaupt	Absolute Zahlen: Gestorbene im 1. Lebensjahr	Auf 1000 Einwohner: Eheschließungen	Auf 1000 Einwohner: Lebendgeborene	Auf 1000 Einwohner: Gestorbene	Im 1. Lebensjahr Gestorb. auf 100 Lebendgeborene
Juli	120	178	10	92	8	10,9	16,2	8,4	4,5
August	127	189	14	84	5	11,5	17,2	7,6	2,6
September	125	195	9	91	5	11,4	17,7	8,3	2,6
3. Vierteljahr 1943	372	562[1])	33	267[2])	18	11,3	17,0	8,1	3,2
3. Vierteljahr 1942	315	545	19	268	15	9,7	16,7	8,2	2,8

[1]) Davon 407 (397) in Anstalten geboren. [2]) Davon über 60jährig 155 (140) Personen.

Sterbefälle nach Todesursachen.

3 Todesursache	3. V'jahr 1943	3. V'jahr 1942	Todesursache — Sterbeort	3. V'jahr 1943	3. V'jahr 1942
1. Ang. Lebensschwäche	6	7	16. Herzkrankheiten	38	18
2. Altersschwäche	—	3	17. Arterienverkalkung	42	40
3. Scharlach	—	—	18. Magendarmstör. d. Säuglinge	1	—
4. Masern	—	—	19. Übr. Krankh. d. Verdauungsorg.	14	13
5. Epid. Kinderlähmung	—	1	20. Lungenentzündung	7	7
6. Unterleibstyphus	—	—	21. Übr. Krankh. d. Atmungsorg.	4	5
7. Diphtherie	—	—	22. Krankh. d. Harn- u. Geschl.-Org.	13	11
8. Keuchhusten	—	—	23. Selbstmord	7	7
9. Grippe (Influenza)	—	—	24. Unfall	15	15
10. Kindbettfieber	—	1	25. Übrige (auch unbestimmte)	41	36
11. Lungentuberkulose	16	31	In Spitälern und Anstalten	150	138
12. Übrige Tuberkulose	4	8	Auf öffentlichem Terrain	15	14
13. Krebs	40	54	In Privatwohnungen	102	116
14. Übrige Geschwülste	7	4			
15. Krankh. d. Nerv.-Syst.	12	7	Zusammen	267[1])	268

[1]) Davon weiblich 135 (117).

Zu- und Wegzug von Familien und Einzelpersonen.

(Ohne Wegzugszuschlag.)

4 Personengruppe	Juli	Aug.	Sept.	3. Vierteljahr 1943	3. Vierteljahr 1942
Zuzug:					
Familien	37	38	49	124	102
Personen im Familienverband	95	99	120	314	255
Einzelpersonen	572	691	698	1961	1930
Personen überhaupt	667	790	818	2275	2185
Wegzug:					
Familien	39	49	71	159	166
Personen im Familienverband	107	132	198	437	477
Einzelpersonen	590	497	615	1702	1790
Personen überhaupt	697	629	813	2139	2267
Mehrzuzug:					
Familien	— 2	— 11	— 22	— 35	— 64
Personen im Familienverband	— 12	— 33	— 78	— 123	— 222
Einzelpersonen	— 18	194	83	259	140
Personen überhaupt	— 30	161	5	136	— 82

Heimat und Herkunftsort bzw. Wegzugsziel der Gewanderten.

(Ohne Wegzugszuschlag.)

5 Heimat — Herkunftsort bzw. Wegzugsziel	Zuzug im 3. Vierteljahr 1943	Zuzug im 3. Vierteljahr 1942	Wegzug im 3. Vierteljahr 1943	Wegzug im 3. Vierteljahr 1942	Mehrzuzug im 3. Vierteljahr 1943	Mehrzuzug im 3. Vierteljahr 1942
Heimat:						
Stadt Bern	56	41	47	31	9	10
Übriger Kanton Bern	920	971	959	1094	— 39	—123
Übrige Schweiz	1226	1101	1032	1036	194	65
Ausland	73	72	101	106	— 28	— 34
Herkunftsort bzw. Wegzugsziel:						
Vororte	127	140	195	171	— 68	— 31
Übriger Kanton Bern	649	640	558	674	91	— 34
Übrige Schweiz	1422	1339	1311	1308	111	31
Ausland	77	66	64	100	13	— 34
Unbekannt	—	—	11	14	— 11	— 14
Alle Gewanderten	2275	2185	2139	2267	136	— 82

Das Alter der Gewanderten.

(Ohne Wegzugszuschlag.)

6 Geschlecht — Personengruppe	Alle Gewanderten	Davon entfallen auf die Altersgruppe			
		Unter 20 Jahre	20—39 Jahre	40—59 Jahre	60 und mehr Jahre
Zuzug:					
Männliche Personen	952	135	711	91	15
Weibliche Personen	1323	343	837	105	38
Erwerbstätige	1807	307	1322	159	19
Nichterwerbstätige	468	171	226	37	34
Zusammen 3. Vierteljahr 1943	2275	478	1548	196	53
3. Vierteljahr 1942	2185	482	1471	178	54
Wegzug:					
Männliche Personen	892	143	647	73	29
Weibliche Personen	1247	299	782	120	46
Erwerbstätige	1535	215	1149	140	31
Nichterwerbstätige	604	227	280	53	44
Zusammen 3. Vierteljahr 1943	2139	442	1429	193	75
3. Vierteljahr 1942	2267	524	1470	206	67
Mehrzuzug:					
Männliche Personen	60	— 8	64	18	— 14
Weibliche Personen	76	44	55	— 15	— 8
Erwerbstätige	272	92	173	19	— 12
Nichterwerbstätige	— 136	— 56	— 54	— 16	— 10
Zusammen 3. Vierteljahr 1943	136	36	119	3	— 22
3. Vierteljahr 1942	— 82	— 42	1	— 28	— 13

Beruf und soziale Stellung der Gewanderten: Männer.

(Ohne Wegzugszuschlag.)

7 Berufsgruppe	Zuzug im 3. Vierteljahr		Wegzug im 3. Vierteljahr		Mehrzuzug im 3. Vierteljahr	
	1943	1942	1943	1942	1943	1942
Bau- und Holzarbeiter	29	23	31	27	– 2	– 4
Metallarbeiter	79	64	57	67	22	– 3
Übrige gewerbliche Arbeiter	155	121	144	148	11	– 27
Kaufmännische und Bankangestellte	84	73	76	88	8	– 15
Hotel- und Wirtschaftspersonal	98	89	75	81	23	8
Übrige Privatangestellte	71	67	71	89	—	– 22
Öffentliche Funktionäre	280	273	155	119	125	154
Künstler und freie Berufe	27	33	35	33	– 8	—
Selbständige im Handel und Gewerbe	13	11	14	15	– 1	– 4
Erwerbstätige zusammen	836	754	658	667	178	87
Nichterwerbstätige	116	134	234	246	– 118	– 112
Zusammen	952	888	892	913	60	– 25

Beruf und soziale Stellung der Gewanderten: Frauen.

(Ohne Wegzugszuschlag.)

8 Berufsgruppe	Zuzug im 3. Vierteljahr		Wegzug im 3. Vierteljahr		Mehrzuzug im 3. Vierteljahr	
	1943	1942	1943	1942	1943	1942
Gewerbliche Arbeiterinnen	58	54	62	60	– 4	– 6
Handelsangestellte	117	106	88	81	29	25
Hotel- und Wirtschaftspersonal	277	273	192	227	85	46
Hausangestellte	326	359	388	409	– 62	– 50
Übrige Privatangestellte	73	70	74	73	– 1	– 3
Öffentliche Funktionärinnen	87	109	62	41	25	68
Künstlerinnen und freie Berufe	24	19	9	18	15	1
Selbständige im Handel und Gewerbe	9	4	2	4	7	—
Erwerbstätige zusammen	971	994	877	913	94	81
Nichterwerbstätige	352	303	370	441	– 18	– 138
Zusammen	1323	1297	1247	1354	76	– 57

Herkunftsort und Erwerbstätigkeit der zugezogenen Ausländer.

9 Erwerbstätigkeit	Zugezogene Ausländer aus der Schweiz	aus dem Ausland	überhaupt	Erwerbstätigkeit	Zugezogene Ausländer aus der Schweiz	aus dem Ausland	überhaupt
A. Männer:				B. Frauen:			
Bauarbeiter	—	—	—	Arbeiterinnen	2	—	2
Übrige Arbeiter	4	—	4	Handelsangestellte ..	6	—	6
Handelsangstellte ...	3	—	3	Hotelpersonal	9	—	9
Übrige Angestellte ..	3	—	3	Hausangestellte	12	—	12
Musiker, Künstler ..	—	—	—	Übrige Angestellte ..	5	—	5
Freie Berufe	1	—	1	Musik, Theater	—	—	—
Selbständige	—	—	—	Freie Berufe	1	—	1
Erwerbstätige	11	—	11	Selbständige	—	—	—
				Erwerbstätige	35	—	35
Studierende usw. ...	4	1	5	Studierende usw. ...	4	—	4
Übr. Nichterwerbst. .	4	3	7	Übr. Nichterwerbst. .	4	7	11
Zus. 3. Viertelj. 1943	19	4	23	Zus. 3. Viertelj. 1943	43	7	50
3. Viertelj. 1942	21	6	27	3. Viertelj. 1942	36	9	45

Polizeilich gemeldete Fälle der hauptsächlichsten ansteckenden Krankheiten (ohne Tuberkulose).

10 Vierteljahr	Diphtherie	Scharlach	Masern und Röteln	Spitze Blattern	Typhus	Mumps	Keuchhusten	Influenza	Kinderlähmung	Epidem. Leberentzündung
3. Viertelj. 1943	47	20	10	8	3	7	29	2	2	72
3. Viertelj. 1942	4	15	68	4	17 [1]	11	9	—	4	—

[1]) 1 Verdachtsfall.

Patienteneintritte in Spitäler.

11 Vierteljahr	Patienteneintritte überhaupt: Irrenanstalten	Öffentl. Spitäler	Privatspitäler	Zusammen	Davon in Bern wohnhaft: Irrenanstalten	Öffentl. Spitäler	Privatspitäler	Zusammen
3. Vierteljahr 1943	176	3836	2721	6733	56	1467	1427	2950
3. Vierteljahr 1942	161	3474	2624	6259	44	1294	1429	2767